



Pressemitteilung

Salzburg, 08. Mai 2015

**Uraufführung „Tahrir“ von Hossam Mahmoud  
So, 17. Mai, 19 Uhr, Landestheater**

Das Salzburger Landestheater bringt erneut eine Oper des ägyptischen Komponisten Hossam Mahmoud als Uraufführung auf die Bühne. Das Auftragswerk „Tahrir“ ist ein weiteres eindrückliches Plädoyer für Freiheit nach Mahmouds Revolutionsoper „18 Tage .....“ in der Spielzeit 2012/2013.

Der Tahrir-Platz in Kairo wurde genauso zum Symbol des Volksaufstandes wie die zentralen Plätze in Istanbul oder in Kiew, die regierungskritischen Kundgebungen und Massenprotesten dienten. Zugleich ist Tahrir aber auch das arabische Wort für Befreiung.

Mahmoud, der Libretto und Musik geschaffen hat, stellt vier Menschen ins Zentrum seines Werkes, die sich mit der gesellschaftlichen Veränderung in ihrem Land auseinandersetzen müssen.

Es verweben sich exemplarische Lebensläufe: Ein Politiker will um jeden Preis seinen Vorteil aus dem Umbruch schlagen. Eine Mutter versucht die Wahrheit über den Tod ihres Sohnes herausfinden. Eine Frau erfährt allmählich ihre innere Befreiung trotz der Beeinflussung durch ihren Ehemann oder die Berichterstattung der Medien. Die Befreiung findet nicht nur politisch statt, sondern im Innern jedes Einzelnen.

Der in Salzburg lebende Komponist verbindet die feinere melodische Unterteilung der arabischen Skalen mit der Mehrstimmigkeit europäischer Musik, seine Werke wurden u. a. beim Festival d'Automne in Paris und bei den Klangspuren in Schwaz uraufgeführt. Für sein bisheriges kompositorisches Gesamtwerk wurde er mit dem Großen Kunstpreis des Landes Salzburg 2013 ausgezeichnet. 2014 war „Seelenfäden“, eine Komposition für Sufi-Chor, gemischten Chor und Ensemble als Auftragswerk der Salzburger Festspiele zu hören. Erst kürzlich wurde eines seiner Werke in den Opern von Rouen und Paris unter der musikalischen Leitung von Leo Hussain uraufgeführt.

Regie führt bei „Tahrir“ die türkische Regisseurin Yekta Kara, Chefregisseurin der Staatsoper Istanbul und Künstlerische Leiterin des Internationalen Opernfestivals Istanbul.

Die designierte Musikdirektorin Mirga Gražinytė-Tyla erarbeitet mit dem Mozarteumorchester Salzburg und dem Chor des Landestheaters die vielschichtigen Klangwelten der Oper.

**Premiere:** So, 17. Mai, 19 Uhr, Landestheater

**Musikalische Leitung** Mirga Gražinytė-Tyla **Inszenierung** Yekta Kara

**Ausstattung** Christian Floeren

**Mit** Beatrix Doderer, Laura Nicorescu, Frances Pappas; Ilker Arcayürek, Giulio Alvisi Caselli

**Mozarteumorchester Salzburg, Chor des Salzburger Landestheaters**